



## ICH BIN CHRIST UND KANDIDIERE BEI DER KIRCHENVERWALTUNGSWAHL ...

- weil Kirche mehr ist, als der Gottesdienst am Wochenende
- weil ich einen Beitrag für eine lebendige Kirchengemeinde leisten will
- weil mir die Kirche am Herzen liegt
- weil ich mich gemeinsam mit Mitchristen engagieren möchte
- weil Kirche vom Mitmachen lebt und mir aktive Mitgestaltung wichtig ist
- weil ich meine persönlichen Fähigkeiten und Talente einbringen kann
- weil mir die Zukunft der Kirche wichtig ist
- weil sich die Kirche im Transformationsprozess befindet (z. B. Gebäudenutzung, Digitalisierung, Erschließung neuer Einnahmequellen)
- weil die Tradition weiterleben, wachsen und sich weiterentwickeln soll
- weil ...

Für mein ehrenamtliches Engagement in der Kirchenverwaltung erhalte ich vielfältige Unterstützung durch Haupt- und Ehrenamtliche vor Ort sowie das Erzbischöfliche Ordinariat.

## WEITERE MÖGLICHKEITEN, SICH ZU INFORMIEREN

[www.kirchenverwaltungswahl-bamberg.de](http://www.kirchenverwaltungswahl-bamberg.de)

Diese Webseite enthält Antworten auf eine Vielzahl von Fragen rund um die Themen Kirchenstiftung, Kirchenverwaltung sowie Kirchenverwaltungswahl.

## ALS ANSPRECHPARTNER STEHEN IHNEN IM ERZBISCHÖFLICHEN ORDINARIAT ZUR VERFÜGUNG

- **Herr Michael Schmid**  
Stabsstelle Weltliches Recht  
Tel. 0951/502-1520
- **Herr Klaus Hofmann**  
Revision  
Tel. 0951/502-2731



# „Kirche verwalten, Zukunft gestalten“

Kirchenverwaltungswahl  
24. November 2024

## DIE KIRCHENVERWALTUNG UND IHRE AUFGABEN

Im Erzbistum Bamberg gibt es rund 550 (Filial-) Kirchenstiftungen. Diese Stiftungen werden durch die Kirchenverwaltung, die sich aus dem jeweiligen Pfarrer sowie den gewählten, ehrenamtlichen Kirchenverwaltungsmitgliedern zusammensetzt, vertreten.

Für die Mitgliedschaft in der Kirchenverwaltung ist ein Mindestalter von 18 Jahren erforderlich. Die Amtszeit der Kirchenverwaltung beträgt sechs Jahre.

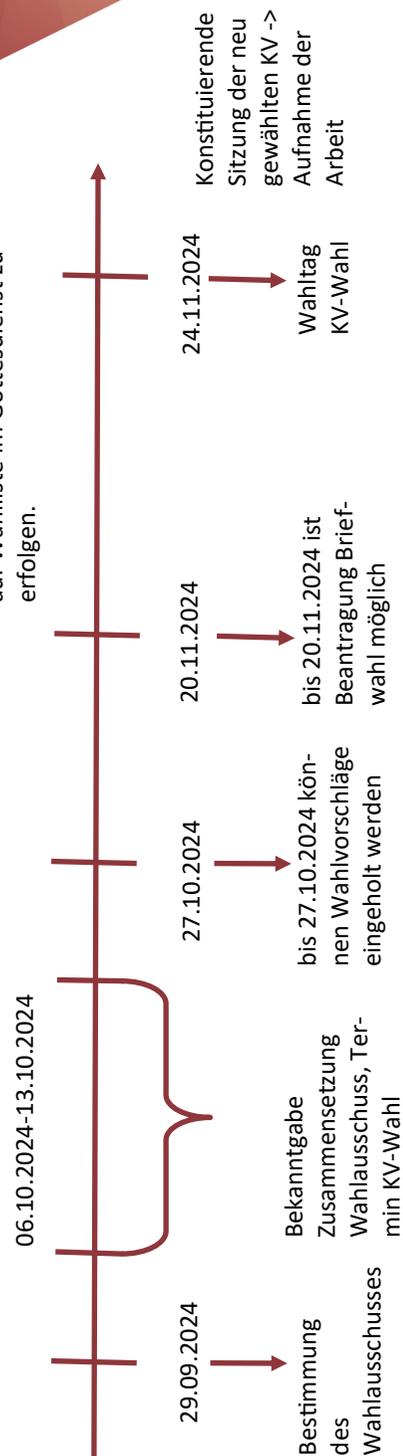
Die Aufgabenbereiche der Kirchenverwaltung sind vielfältiger Natur und breit gefächert. Daher kann sich jede Person mit ihren individuellen Fähigkeiten und Begabungen aktiv einbringen.

**Hauptaufgabe der Kirchenverwaltung ist der sorgsame und sparsame Umgang mit dem der Kirchenstiftung anvertrauten Vermögen.** Dabei kann es sich um Kapital, Grundstücke oder Gebäude handeln. Auch obliegt es der Kirchenverwaltung, sich um Unterhalt und Nutzung der kirchlichen Gebäude zu kümmern. Ebenso liegt die Verantwortung für die bei den Kirchenstiftungen und in den Kindertagesstätten angestellten Personen bei der Kirchenverwaltung.

Die Kirchenverwaltung ermöglicht pastorale Arbeit und schafft die Rahmenbedingungen für das Gemeindeleben sowie das freiwillige Engagement Ehrenamtlicher, ohne die die Kirche vor Ort nicht lebensfähig ist. Eine enge Zusammenarbeit mit dem Pfarrgemeinderat ist daher unerlässlich.

### ZEITLICHER ABLAUF DER KV-WAHL

Kandidatensprache



Quelle: GStVVO

## WARUM SOLL ICH KANDIDIEREN?

Weil ich damit etwas **für mich** selbst tun kann

- Ich kann meine Fähigkeiten einbringen und zur Lösung von anstehenden Herausforderungen z. B. im Bereich des Gebäudemanagements beitragen.
- Durch die Übernahme des Amtes als Kirchenverwaltungsmitglied kann ich mich auf vielfältige Weise vernetzen: mit anderen Kirchenverwaltungsmitgliedern, mit Pfarrgemeinderäten/-rätinnen, mit der Kommune, ...

**Ich kandidiere, weil ich durch mein Ehrenamt Kirche verwalten und Zukunft gestalten kann!**

